

Factsheet Beispiele für gesellschaftsbezogene Lehrformate

Ausschreibung zur Förderung von Lehrprojekten im Programm „Die Bürgeruniversität in der Lehre“

Als *Service Learning* werden Lehrformate bezeichnet, im Rahmen derer Studierende studieninhaltsbezogene Leistungen gegenüber der Zivilgesellschaft (z. B. NGOs) erbringen und auf diese Weise Lernerfolge erlangen. Service Learning verbindet universitäres (projektorientiertes) Lernen mit gemeinnützigem Engagement. Der Reiz dieses Angebots besteht vor allem darin, dass Studierende ihr Know-how aus dem Studium oder ihre sonstigen Interessen und Fähigkeiten zur Unterstützung gemeinnütziger Einrichtungen einbringen und so einen Mehrwert für sich und andere schaffen. Hierbei erworbene Schlüsselkompetenzen sind besonders im Hinblick auf den Berufseinstieg wertvoll.

Wissenschaftskommunikation in der Lehre beinhaltet die Vermittlung und Präsentation von Forschungsergebnissen durch Studierende in die Gesellschaft. Das kann klassische Formate umfassen (journalistische Beiträge oder die Organisation von zielgruppenspezifisch konzipierten Veranstaltungsformaten) oder die Nutzung digitaler Kommunikationskanäle. Die Studierenden erlernen somit insbesondere Kompetenzen in der Vermittlung und Aufbereitung von Wissen.

Forschendes Lernen in der Gesellschaft umfasst Lernformen, in denen die Studierenden den Prozess eines Forschungsvorhabens in seinen wesentlichen Phasen (mit)gestalten, erfahren und reflektieren. Indem die Studierenden an der Entwicklung einer Forschungsfrage beteiligt werden und ihre Relevanz für Dritte verstehen, erfassen sie das Projekt in einem größeren gesellschaftlichen Zusammenhang und erlernen Wissenschaft als sozialen Prozess: Beispielsweise gehen sie praktische Probleme an („problem based learning“) oder werden zu eigenen Forschungsvorhaben inspiriert („independent learning“). Sofern im Rahmen dieser Projekte ein gesellschaftlicher Bezug erkennbar ist, können auch diese zum Profil der Bürgeruniversität beitragen.

Praktika ermöglichen Studierenden, Einblicke in den Berufsalltag möglicher Tätigkeitsbereiche zu erhalten, ihr theoretisch angeeignetes Wissen in der Praxis auszuprobieren können und mögliche Arbeitsgeber/innen mit Blick auf den späteren Berufseinstieg kennenzulernen. Lehrformate, die für Studierende die Möglichkeit schaffen, Praktika in öffentlichen Einrichtungen, Verbänden oder Unternehmen zu absolvieren, können ebenfalls das Anliegen der Bürgeruniversität unterstützen, Studierende über den Tellerrand schauen zu lassen und ihre an der HHU erworbenen Kenntnisse in die Gesellschaft einzubringen.

Informationen zur Ausschreibung:

<https://www.buergeruni.hhu.de/stabsstelle-buergeruniversitaet/foerderung/buergeruniversitaet-in-der-lehre/antrag-auf-finanzielle-unterstuetzung>

Im Rahmen der Bürgeruniversität geförderte Projekte:

www.buergeruni.hhu.de/stabsstelle-buergeruniversitaet/foerderung/buergeruniversitaet-in-der-lehre/gefoiderte-projekte